

# Aktuelles aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 14.06.2018

4.	Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange
----	--

4.1	Änderung Flächennutzungsplanes der Stadt Neumarkt i.d.OPf. im Bereich "F 155 - Fachhochschule" sowie Aufstellung des Bebauungsplanes "155 - Fachhochschule"
-----	---

## **Sachverhalt:**

Am 27.07.2017 hat der Stadtrat der Stadt Neumarkt i.d.OPf. die Ansiedlung der Fachhochschule für den Bereich „Residenzplatz / Abtsdorfer Gasse“ beschlossen.

Durch den Beschluss zur Ansiedlung der Fachhochschule haben sich die Planungsabsichten der Stadt Neumarkt i.d.OPf. zur städtebaulichen Entwicklung und Ordnung in diesem Bereich geändert.

Der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan müssen daher angepasst werden.

## **Beschluss:**

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB keine Einwände gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes „155 – Fachhochschule“ sowie die damit verbundene Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „155 – Fachhochschule“ der Stadt Neumarkt i.d.OPf..

4.2	Flächennutzungsplanänderung "F 148 - Woffenbach / Am Altweihergraben"
-----	---

## **Sachverhalt:**

Im Stadtgebiet besteht nach wie vor hoher Bedarf an verfügbaren Wohnbauflächen.

Im westlichen Anschluss an das bestehende Baugebiet „Altenweiher“ im Stadtteil Woffenbach können weitere Wohnbauflächen geschaffen werden. Dafür muss der Flächennutzungsplan geändert werden. Beim Änderungsbereich handelt es sich um eine ca. 1,9 ha große Fläche, an welche im Norden ein Gewerbegebiet und im Osten ein Mischgebiet angrenzt. Die genannte Fläche ist momentan im FNP als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt.

Durch Ausweisung weiterer Flächen für Wohnzwecke sollen die räumlichen Voraussetzungen zur Verwirklichung der Forderungen und Ziele nach Deckung des Wohnbaulandbedarfes geschaffen werden. Die Wohnbedürfnisse haben einen hohen Stellenwert auch im Rahmen der Pflicht zur Daseinsvorsorge. Die Stadt Neumarkt ist dabei bemüht, für alle Bevölkerungsschichten Angebote zur Schaffung von Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

Im Westen des Plangebietes verläuft in einem Abstand von ca. 200 m die Umgehungsstraße (B8). Im Norden befindet sich ein ca. 20 m breiter Grünstreifen in dem der Altweihergraben liegt. An diesem anschließend befindet sich ein im Flächennutzungsplan dargestelltes Gewerbegebiet, in welchem u. a. die Firmen „PEKU Folien GmbH“ und „XNIXA Industrie +

Haustechnik GmbH“ ihre Standorte haben. Weiter im Norden gegenüber der Tyrolsberger Straße wird im FNP „Gewerbegebiet in Planung“ dargestellt. Im Norden befinden sich ein Mischgebiet und ein allgemeines Wohngebiet. Im Süden liegen landwirtschaftliche Flächen.

**Beschluss:**

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB keine Einwände gegen die Flächennutzungsplanänderung „F 148 – Woffenbach / Am Altweihergraben“ der Stadt Neumarkt i.d.OPf.

5.	Antrag der Bayernwerk Netz GmbH auf wasserrechtliche Genehmigung gemäß Art. 20 Bayerisches Wassergesetz
----	---

Die Bayernwerk Netz GmbH, Parsberg beantragt beim LRA Neumarkt eine wasserrechtliche Genehmigung nach Art. 20 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) zum Bau einer Niederspannungskabelanlage im Bereich der Lauterach nördlich von Schlögelsmühle.

Im Bereich der Querung verläuft eine Wasserleitung!

Der Markt Lauterhofen wird um Stellungnahme gebeten.

**Beschluss:**

Der Markt Lauterhofen erhebt zum Antrag der Bayernwerk Netz GmbH, Lupburger Straße 19, 92331 Parsberg auf wasserrechtliche Genehmigung nach Art. 20 BayWG zum Bau einer Niederspannungskabelanlage im Bereich der Lauterach nördlich von Schlögelsmühle, Kr.-Nr. E11-1623 keine Einwände.

Vor Beginn der Baumaßnahme hat jedoch eine Einweisung durch den Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe bezüglich der öffentlichen Wasserleitung zu erfolgen.

6.	Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen gemäß Art. 52 Abs. 3 GO
----	--

**Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 26.04.2018 gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52, Abs. 3 GO**

11.	eDE Trautmannshofen - Aktualisierung Honorar Betzenriedweg
-----	--

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom aktualisierten Angebot der Fa. Petter Ingenieure, Neumarkt i.d.OPf., für den Ausbau des Betzenriedweges und genehmigt es.

12.	Sanierung der Kläranlage Traunfeld - Planungsvergabe
-----	--

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von der Angebotseinholung über die Planung der Sanierung der Kläranlage Traunfeld. Die Honorarangebote wurden gemäß einer groben Kostenschätzung vorläufig angesetzt. Das endgültige Honorar kann demnach erst nach Erstellung der Kostenberechnung ermittelt werden. Der Auftrag für die Planung wird an das Büro Renner+Hartmann Consult GmbH, Amberg vergeben.

18.2	Schülerbeförderungsvertrag Brunn - Verlängerung
------	---

**Beschluss:**

Der Beförderungsvertrag vom 23.04.2014 mit der Firma Hirschmann, Lauterhofen OT Mettenhofen für den freigestellten Schülerverkehr für die Ortsteile *Brunn, Hansmühle, Hadermühle, Schlögelsmühle, Niesäß, Brenzenwang, Eidelberg, Schweibach*, Marbertshofen soll um ein Jahr verlängert werden.

7.	Bekanntgaben / Anfragen
----	-------------------------

**Bekanntgaben durch Bgm Lang:**

1. Breitbanderschließung. Arbeiten finden derzeit im Bereich Holzheim/ Engelsberg statt
  2. Die schulaufsichtliche Genehmigung liegt vor. Ab September 2018 sollen die Ausschreibungen starten
  3. Alte Mälze: Die Ausschreibungen werden in Kürze versandt
  4. Der Radwegbau – Pettenhofen nach Ballertshofen startet voraussichtlich ab Ende Juni 2018
  5. Die Bauarbeiten im Betzenriedweg sind in vollem Gange
- a) MdM Benzinger Helmut wies auf die bestehende Problematik der Nahversorgung hin. Es wurde beantragt in der nächsten Sitzung dies als Tagesordnungspunkt aufzunehmen und zu behandeln. Über eine Fristsetzung, bis zu deren Ende eine Lösung für die Nahversorgung gefällt sein muss, wurde ebenfalls diskutiert.

MdM Härteis Ludwig entgegnete einer Fristsetzung und wies auf die bereits mehrmalige Beantragung zur Behandlung dieser Thematik hin u.a. von MdM Springs und ihm selbst.

Erster Bürgermeister Lang verwies darauf, dass es sich bei der heutigen Sitzung um eine Sondersitzung handelt, welche aufgrund der Angelegenheit ABEL ReTec angesetzt wurde.

Außerdem wies er kurz auf die aktuelle Situation um das Grundstück des ehemaligen Nah & Gut hin. Das Grundstück sei noch nicht verkauft, der Eigentümer steht noch mit zwei Bürgern aus Lauterhofen in Kontakt.

MdM Meier Reinhard wies darauf hin, dass sich dieses Grundstück noch immer in Privatbesitz des Eigentümers befindet.

MdM Springs Martin erwähnte, im Falle des „Nicht-Funktionieren“ von Plan A (Ersatz für Nah & Gut auf ehemaligem Grundstück) sich auf Plan B (Grundstück unterhalb der NORMA) zu konzentrieren.

- b) MdM Strobl Norbert brachte den Hinweis auf einen defekten Zaun beim Löschweiher Mittersberg. Dieser muss dringend erneuert werden.

Erster Bürgermeister Lang Ludwig wies auf bereits erfolgte Reparaturarbeiten durch den Bauhof hin.

- c) MdM Eichinger fragte an, wann die Erschließungsarbeiten im neuen Baugebiet Kapellenacker beginnen würden.

Erster Bürgermeister Lang erwähnte, dass am heutigen Donnerstag die Submission stattgefunden hat, der früheste Baubeginn wäre ab August 2018 im Rahmen eines vorgegebenen Zeitfensters. Nach Prüfung durch das Ingenieurbüro findet ein erneutes Bietergespräch statt.

- d) MdM Härteis Ludwig erkundigte sich nach dem aktuellen Stand der Informationsfreiheitssatzung, welche bereits beschlossen wurde. Es sollte mit diesem Zug auch eine überarbeitete Gebührensatzung erlassen werden.

Erster Bürgermeister Lang verwies auf einen Entwurf, die Endversion ist noch nicht fertiggestellt.

- e) MdM Lang Xaver erwähnte einen Telefonanruf vor Beginn der Sitzung, bezogen auf das Gewitter am vergangenen Montag. Bürger, welche einen >50.000 Mbit/s DSL-Anschluss haben, können seit diesem Vorfall weder telefonieren noch eine Internetverbindung aufbauen. Unter den Geschädigten sind auch Unternehmen. Ein Techniker der Telekom war heute vor Ort und konnte den Fehler lokalisieren, doch ist das benötigte Ersatzteil nicht vorrätig. Es dauert bis 21.06.2018, dieses zu beschaffen.

Erster Bürgermeister Lang führte fort, das ein „Beschwerde“-Brief an die zuständige Abteilung Breitbanderschließung der Telekom geschrieben werden soll.

- f) MdM Preißl wies auf die immer noch fehlenden stationären Geschwindigkeitsmessanlagen in Traunfeld und Trautmannshofen hin.

Erster Bürgermeister Lang sagte, der Auftrag zur Bestellung solcher Geräte liege bereits beim Bauhof.

MdM Preißl wies im Rahmen dessen auch auf einen anzuschaffenden Fahrbahnteiler für die Ortseinfahrt Traunfeld, von Deinschwang kommend, hin. Der naheliegende Sportplatz wird immer mehr von Kinder frequentiert. Es handele sich hierbei um eine Kreisstraße (NM 10). Es soll Antrag ans Landratsamt erfolgen.

MdM Preißl verwies auf einen bereits in der Sitzung vom 26.04.2018 durch ihn gestellten Antrag auf Wiederherstellung/Erweiterung der Buslinie Traunfeld – Wappeltshofen wg. Anschluss an S-Bahn Altdorf.

Ein Antrag ist lt. Ersten Bürgermeister Lang Ludwig noch nicht gestellt.

MdM Preißl Anton beantragte den Antrag an das LRA zustellen und einen Abdruck an die Traunfelder MdMs zukommen zu lassen.

- g) MdM Spitz Erwin wies auf die Durchfahrtshöhe der ehemaligen Bahnbrücke an der Neumarkter Straße hin. Ein LKW-Fahrer traute sich aufgrund der ausgeschilderten beschränkten Durchfahrtshöhe von 3,80 m nicht hindurch zufahren, es kam zum Stillstand des Durchgangsverkehrs in der Neumarkter Straße.

MdM Benzinger Helmut wies auf eine bereits in vorangegangenen Sitzungen diskutierten Beschilderung bei der Einfahrt nach Lauterhofen hin.

Nach Aussage Ersten Bürgermeisters soll eine Punktemessung an den beiden Seitenbeschränkungen-Enden rechts und links stattfinden.